



# Schmiedefeld · Vesser · Stutenhaus · Adlersberg · Wegscheide


## Touren-Fakten


 Buslinien Ilmenau – Schmiedefeld – Schleusingen, Suhl – Schmiedefeld

 Im Ortsbereich von Schmiedefeld

 Schmiedefeld – Vesser – Stutenhaus blauer Balken, Wanderwegweiser nach dem Stutenhaus – Adlersberg grünes Andreaskreuz, Adlersberg – Wegscheide roter Balken, Wegscheide – Schmiedefeld grüner Balken

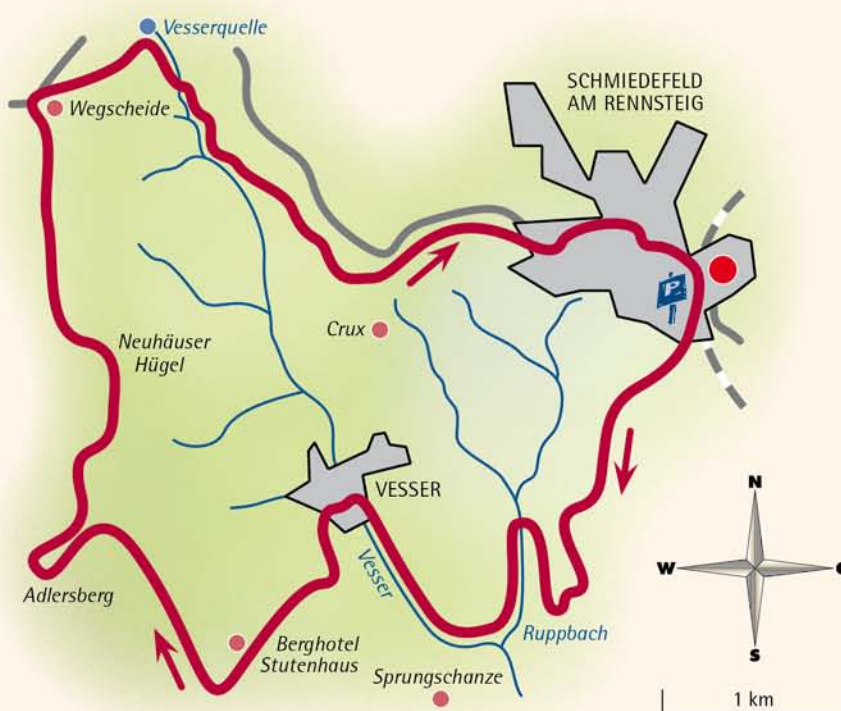
 15 km

 4 Stunden

 Jeweils etwa 450 Höhenmeter Auf- und Abstieg

*Wanderkarte:* 1 : 50.000

Kompass Wanderkarte 1022



## Tourenbeschreibung

Von der Kirche durch die Bahnhofstraße zum Wanderwegweiser am Beginn der Ruppachstraße. Durch die Ruppachstraße zum Wegkreuz am Sportplatz, geradeaus weiter links am Sportplatz vorbei und an der Dreiteilung auf dem mittleren Weg in Richtung Vessertal (Wanderwegweiser).

Wir treten in das Biosphärenreservat Vessertal ein und folgen dem Fahrweg ständig bergab. Nach Westen öffnet sich der Blick auf Vesser, zum Großen Eisenberg, zum Neuhäuser Hügel und zum Adlersberg. An der Weggabelung vor der Kernzone des Biosphärenreservats (Totalreservat) auf dem Forstweg rechts bergab (Wanderwegweiser) und in großer Rechtskurve hinab in den Talgrund, und den Ruppbach überqueren.

Auf dem Forstweg oberhalb des Baches talabwärts (Wanderwegweiser Sprungschanze/Vesser/Stutenhaus/Adlersberg), bis links unter uns der Zusammenfluss von Vesser und Ruppbach mit der kleinen Brücke liegt und wir das große Wegdreieck mit einer Kastanie erreichen. Wenige Meter entfernt liegt die 1950/51 erbaute Sprungschanze im Vessertal. Nach rechts durch den Schanzenauslauf

(Wegweiser Forellenhof/Vessertal) und an der Vesser bergan bis zur Kirche in Vesser.

Nach links steil bergan auf die Stutenhausstraße. Nach etwa 200 m links ab (Wanderwegweiser Stutenhaus/Adlersberg). Über Treppen hinauf auf den Wanderweg, schräg am Hang entlang bergan und auf einen breiten Weg (Runnebaumstraße), dem wir nach rechts zum Runnebaumstein folgen.

Nun bergan zum *Berghotel Stutenhaus* (Blick über das Vessertal, hinüber nach Frauenwald, zum Volkmarskopf, Schmiedtwiesenkopf, Wagenberg und zur Silbacher Kuppe). Hier erreichen wir den Wanderwegweiser, wandern hier dem grünen Andreaskreuz des Rennstein-Dolmar-Wegs folgend geradeaus bergan am Hang entlang zum Gipfel des Adlerbergs (849 m) mit dem 22 m hohen Aussichtsturm (Montags geschlossen) und den Bergbauten. Herrlicher Rundblick über den Thüringer Wald und das Schiefergebirge.

Vom Gipfel auf dem befahrenen Weg in Richtung Wegscheide, nach dem Abstieg im Sattel geradeaus zur Naturstraße, an der die Starkstromleitung quert. Am Wegweiser nach der Starkstromleitung folgt ein kurzer Anstieg. Dem roten Balken und dem grünen Andreaskreuz folgend bergan auf den Neuhäuser Hügel und wieder auf die Naturstraße, auf der wir bergab den Parkplatz an der

Wegscheide erreichen. Zurück nach Schmiedefeld an der Vesserquelle vorbei (Wanderwegweiser). Rechts der Straße etwa 150 m auf dem Forstweg rechts bergab, dann nach links in Richtung Vesserquelle (Wanderwegweiser). Umrahmt von Bänken liegt die Vesserquelle unterhalb der Vesserquellhütte, einer Schutzhütte. Wir folgen dem Weg noch etwa 400 m an der jungen Vesser bergab zum Forstweg und diesem nach links in Richtung Schmiedefeld (Wanderwegweiser).

Der Weg führt links der Vesser bergab. An der Weggabelung nach 700 m links in Richtung Schmiedefeld (Wanderwegweiser). Vorbei an den Zehn Teichen stetig leicht bergan, bis etwa 100 m unterhalb der Straße Suhl – Schmiedefeld auf das Natursträßchen zur Schwarzen Crux, dem Haupterzlager dieser Gegend. Dieses überqueren wir geradeaus und folgen dem grünen Balken in Richtung Schmiedefeld. Über den Naturlehrpfad zum oberen Ortsrand. Durch die Cruxstraße und die Suhler Straße in die Ortsmitte.

Die „goldene Mitte“ zwischen dem spritzigen Klassiker und dem neuen „Sanften“: Höllensprudel medium!

  
**Höllensprudel**



## INFORMATIONEN

Weitere Informationen und Prospektmaterial:

Tourismusverband Thüringer Wald e.V.  
August-Bebel-Straße 16 · 98527 Suhl  
Tel. 03681 39450 · Fax 03681 394511  
[www.thueringer-wald.de](http://www.thueringer-wald.de)

Foto: Fotogruppe der Naturfreunde Thurnau

Wanderung: Kompass Wanderführer „Thüringer Wald · Thüringer Schiefergebirge“ von Hildegard und Wolfgang Frey